



Für die **Gesundheitsverwaltung** am **Landratsamt Ebersberg** suchen wir
ab 01.03.2025 eine/n

Dipl.-Sozialpädagogin/en (FH) (m/w/d) oder B. A. Soziale Arbeit

befristet in Teilzeit 60% (24 Wochenstunden)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Konzeptionierung und Durchführung suchtpräventiver Maßnahmen in unterschiedlichen Settings unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lebenswelten
- Bedarfsorientierte Entwicklung und Durchführung von nachhaltigen suchtpräventiven Angeboten und Projekten
- Beratung und Begleitung von Institutionen und Multiplikatoren bei der Entwicklung von nachhaltigen Präventionskonzepten
- Koordination, Kooperation und Vernetzung mit allen relevanten Akteuren im Rahmen der Suchtprävention
- Einwirken auf Veränderungen struktureller suchtbegünstigender Lebensbedingungen unter Berücksichtigung des sozialen Umfelds, sowie sozialpolitischer Faktoren im Rahmen einer Verhältnisprävention
- Öffentlichkeitsarbeit, Organisation und Durchführung öffentlichkeitswirksamer Maßnahmen zur Prävention und Information über den Suchthilfebereich
- Aufklärung und Beratung über Gesunderhaltung und Krankheitsverhütung, insbesondere gesundheitliche Beratung für Menschen, die an einer Sucht leiden, von ihr bedroht oder dadurch gefährdet sind, über Personen, Einrichtungen und Stellen, die vorsorgende, begleitende und nachsorgende Hilfen gewähren können
- Das Aufgabengebiet umfasst grundsätzlich das gesamte Spektrum der Sozialen Arbeit im öffentlichen Gesundheitsdienst nach den Ausführungen des Gesundheitsdienstgesetzes (GDG)

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium in einem der oben genannten Studiengänge **zwingend notwendig**
- Gute und sichere EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Freude im Umgang mit Menschen, soziale Kompetenz
- Organisationstalent
- Sicherheit im Umgang mit rechtlichen Grundlagen
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen
- Durchsetzungs- und Konfliktfähigkeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Belastbarkeit und Einsatzfreude auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Wir bieten

- Entgelt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe S11b TV-L. Einschlägige Berufserfahrung kann bei der Einstufung innerhalb dieser Entgeltgruppe berücksichtigt werden.
- Interessante und vielseitige Aufgaben, verantwortungsvolle Tätigkeiten und Einbindung in Entscheidungsprozesse
- Selbstständiges Arbeiten in einem leistungsstarken Team
- Gleitende Arbeitszeit, gute Fortbildungsmöglichkeiten sowie alle im öffentlichen Dienst des Freistaats Bayern üblichen Sozialleistungen
- Die Stelle ist zur Vertretung zunächst befristet bis **31.10.2026**.

Die Regierung von Oberbayern fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Bitte beachten Sie, dass vor Aufnahme der o. g. Tätigkeit auch ein Impfschutz oder Immunität bzgl. Masern oder eine Kontraindikation betreffend einer Masernschutzimpfung nachgewiesen werden muss.

Fachliche Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilen Ihnen gerne Frau Melbert, unter 08092/823-381. Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Joergens, Personalstelle Landratsamt Ebersberg, unter 08092/823-676, oder Herrn Nestle, Regierung von Oberbayern, Personal, unter 089/2176-2304.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung ausschließlich über unser Bewerberportal unter Angabe der Kennziffer **Z2.1-32-EBE-SozPäd-10.2024_2 bis zum **29.11.2024**.**

Auf anderen Wegen eingehende Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Regierung von Oberbayern
Sachgebiet Z2.1-32
Maximilianstraße 39
80538 München



Datenschutzrechtliche Hinweise nach Art. 13 DSGVO